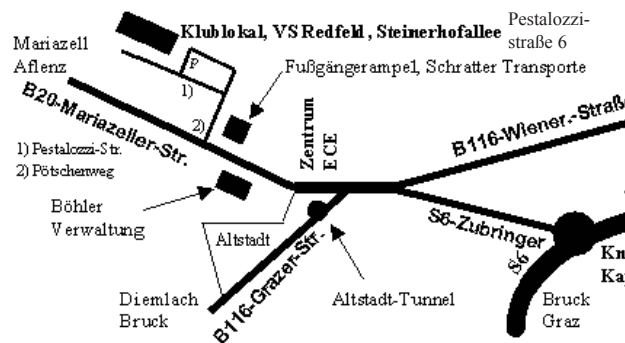


## Programm Jänner/Februar 2013

- Dienstag, 8. Jänner  
**123. Filmklubgalerie:** W.P. Zottler „ROT“ 2. Teil und Eckhard Nussmüller präsentiert 2 Foto-Filmshows  
 siehe Seite 6
- Samstag,** 12. Jänner  
**Juroren-Schnupperseminar in Wien**  
 siehe Seite 5
- Dienstag, 15. Jänner  
**56. Jahreshauptversammlung & Flohmarkt**  
 siehe Seite 7
- Montag,** 21. Jänner  
**46. historischer Kapfenberg-Abend:** Hannes Nothnagl „120 Jahre Schilau im Mürztal“ siehe Seite 4
- Dienstag, 22. Jänner  
**5. Verbandswettbewerb 2013**  
 Wir sehen, bewerten und diskutieren österreichische Videos
- Dienstag, 29. Jänner  
**56. Klubmeisterschaft 2013** Organisation: Eckhard Nussmüller  
 siehe Seite 11
- Mittwoch,** 30. Jänner  
**3. Eisstockschießen gegen die Brucker „Funker“**  
 ab 18 Uhr beim Gasthaus „Kuhness“
- Dienstag, 5. Februar  
**historische Schifilme aus den Archiven von Günther Agath und Benno Buzzi**
- Dienstag, 12. Februar  
**Kein Klubabend**  
 Fasching-Dienstag
- Dienstag, 19. Februar  
**Jugendfilm-Abend: Valentin Stejskal** (17 Jahre) aus Mariahof „Der Pfad“ (Abenteuerfilm)
- Dienstag, 26. Februar  
**4. Verbandswettbewerb 2013**  
 Wir sehen, bewerten und diskutieren österreichische Videos



**Hinweis:** Die Veranstaltungen finden im Klublokal des Filmklubs Kapfenberg statt, dieses befindet sich in der Volksschule Redfeld, Steinerhofallee, 8605 Kapfenberg. Infos dazu gibt es unter: **0676 6101507**. Die Klubabende beginnen jeweils pünktlich um **19:00 Uhr**. Für Mitglieder freier Eintritt, von Besuchern wird gerne eine kleine Spende entgegengenommen.



# Filmblattl

Mitteilungen des Filmklub Kapfenberg

Nummer 1/2013

Gründung 1957

## Reise in die Kälte von und mit Eckhard Nussmüller am 8. Jänner 2013



## Liebe Mitglieder und Freunde des Filmklubs!

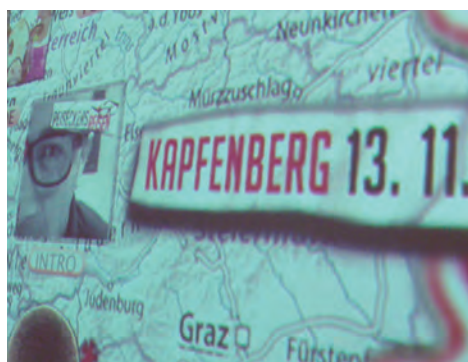
Im November konnten wir Ausschnitte aus dem Schaffen von drei Reisefilmern sehen, die unterschiedlicher und vielseitiger nicht sein könnten. Matthäus Bachernegg fing am Bosphorus und in Singapur überaus einprägende und einmalige Bilder und Szenen ein, die in Verbindung mit O-Ton, Atmo und Montage noch stärker wirken könnten. Hans Wallner stellte uns in seinen Tieraufnahmen aus Namibia eine noch nie erlebte, authentische Live-Tongestaltung vor, die schon manchmal unheimlich persönlich war.



Neue Mitglieder:

li. M. Bachernegg, re. Hans Wallner

Michael Reisecker brachte in seinen mit der Mini-Brillenkamera gefilmten Reise- und Lebensberichten, viele eigene und positive Gedanken, schilderte seine Weiterentwicklung als Reporter und gab uns neue Einblicke in das Feedback über die



Er war wirklich da am 13. November

ORF-Quoten.

Im 6. & 7. Verbandswettbewerb war wieder die Möglichkeit, Stärken und Schwächen österreichischer Videos zu diskutieren und zu bewerten.

Kurt Peter Spannring (BÖHLER Edelstahl) zog 65 Leute beim historischen Abend-Vortrag über „Unbekanntes vom WERK XII“ durch seine Recherchen und noch nie gezeigten Aufnahmen in seinen Bann. Eine Rückschau auf 12 Jahre TOTI-Festivals in Maribor brachte Franz Kopic, der weltbeste Filmer (laut Guinness-Buch). Erwin Kralj stellte 8 seiner Bilder in der Filmklubgalerie aus, die schon vorher in der Brucker „Dlum – Ausstellung“ zu sehen waren. Bei den Übersetzungen halfen Jozica Jakl und Ivan Erker.

## Programm Nummer 5 am 22. Jänner 2013

<i>Der Spielmann und die blaue Stadt</i>	DI Rudolf Braun	18 min
<i>Auferstanden aus Ruinen</i>	Peter Gruber	4 min
<i>Körnermais</i>	Manfred Maurer	12 min
<i>Entdeckung des Waldes</i>	Widmar Andraschek	6 min
<i>The Gedi</i>	Felix Marks (Jeunesse)	3 min
<i>Die Schwechat und ihr Umfeld</i>	Herwig Riedl	17 min

## Programm Nummer 4 am 26. Februar 2013

<i>Himmelherrgottsakra 2</i>	Heinz Jöbstl	19 min
<i>Wanderwoche i. d. Sextener Bergwelt</i>	Adi Schrenk	12 min
<i>16:9</i>	Gerhard Meisslitzer	3 min
<i>CAMP STYRIA 2011</i>	Klubfilm Leibnitz	15 min
<i>the Picnic</i>	Wolfgang Tschallener	3 min
<i>Fluch des Goldes</i>	Rudolf Enter	8 min

## Klubmeisterschaft 2013

<i>MRM-Rallye 2012</i>	Timo Kandlbauer	3 min
<i>Macht</i>	Christian Egger	5 min
<i>Angst</i>	Christian Egger	5 min
<i>Eisberg</i>	Florian Pochlatko	8 min
<i>König Leopold</i>	Florian Pochlatko	5 min
<i>Video-Schulprojekt BRG Bruck/Mur</i>	Rudolf Leitner	15 min
<i>Die Höllentalbahn</i>	Helmut Köberl	15 min
<i>Die Erneuerung der St. Xaver Orgel</i>	Herbert Tischardt	26 min

### Impressum:

**Herausgeber:** Filmklub Kapfenberg, ZVR 981 576 935

p. A. Günther Agath, Kernstockgasse 13, 8605 Kapfenberg

**Redaktion:** Georg Ofner, R. Hamerlinggasse 4, 8605 Kapfenberg

Artikel für das nächste Filmblatt bitte an: [georg.ofner@gmail.com](mailto:georg.ofner@gmail.com)

**Fotos:** Wendlandt, Agath, Nussmüller, Wieringer, Hiway TV, Spannring

Das Filmblatt ist eine unabhängige und unpolitische Vereinsmitteilung für Mitglieder und Freunde des Filmklubs Kapfenberg. Der Filmklub Kapfenberg ist Mitglied im Verband Österreichischer Film und Videoautoren (VÖFA)

<http://www.filmklubkapfenberg.at> Mailadresse: [gutlicht@filmklubkapfenberg.at](mailto:gutlicht@filmklubkapfenberg.at)



## Was wurde aus...?

Wenn man die letzten Österreich-Filmpremieren genau beobachtet hatte, wird man immer wieder im musikalisch-künstlerischen Nachspann auf den Namen Eva Jantschitsch treffen. Unser ehemaliges Filmklub-Mitglied, auch in der Wiener Filmplattform beheimatet, trat zum ersten Mal bei der Eröffnung der Wiener Festwochen am Rathausplatz (mit Greco...) als Sängerin an die Öffentlichkeit. Ihre Filmmusik für „Grenzgänger“ geht unter die Haut. Im eindringlichen Doku-Film „die Lebenden“ waren ebenfalls Beiträge von ihr zu hören. Die Filmdokumentation von Ö3-Moderatorin Miriam Unger „Oh yeah, she performs!“ stellt 4 österreichische Musikerinnen darunter auch Eva J. (Künstlername „Gustav“) als Kinofilm vor. Gratulation Ihr und allen, die diese Filme im Brucker Kino erleben durften! Damit ihr euch wieder mehr ausgezeichnete Spielfilme anschaut, sollte ihr den Kinopass ausschneiden und den Gutschein nützen.

Im Fernsehen haben auch andere ehemalige Vereinsmitglieder wie Franz Moritz, Klaus Achter, Philipp Urschitz uvam. ihren Weg erfolgreich als Produzenten, Kameraleute oder Tonexperten gemacht. Unsere anderen aktiven Jungfilmern sind in ihrem Beruf als Spitzenköche, Verlagsleiter, Prominentenfotografen, Cutter, Sommeliers, Kabarettistinnen, Sicherheitsfachmänner, Chefsekretärinnen, etc. ebenfalls sehr erfolgreich.

Irgendwann werden Sie wieder einmal für den Filmklub Kapfenberg eine Filmproduktion gestalten.

**Kino center KAPFENBERG** Movies & more  
Gültig 9 Monate ab Ausstellungsdatum

**VIP-Kinopass**

1. Kinobesuch [ ] Stempel, Datum  
2. Kinobesuch [ ] Stempel, Datum  
3. Kinobesuch [ ] Stempel, Datum  
4. Kinobesuch [ ] Stempel, Datum  
5. Kinobesuch [ ] Stempel, Datum  
6. Kinobesuch [ ] Stempel, Datum  
**GRATIS Kinobesuch\*** (\*Aufpreis bei 3D-Filmen € 1,50)  
[ ] Stempel, Datum

Name: ..... Datum: .....

Zum Ausschneiden und im Kapfenberger und Brucker Kino zu verwenden!

Auf ein Wiedersehen freuen sich Gabi und Joachim Wotzka,  
*Förderer des Filmklubs Kapfenberg!*

In Erinnerung an

*Erinnert euch an mich,  
aber nicht  
an die dunklen Tage,  
erinnert euch an mich  
in strahlendem  
Sonnenschein,  
wie ich war,  
als ich noch alles konnte.*



*Karl Wieringer*

Karl Wieringer, 86, einer unserer eifrigsten und genauesten Reise- und Familienfilmer ist nicht mehr. Seine ausgleichende und gewinnende Art, seine Neugierde zur Technik und Filmgestaltung hat ihn bis ins hohe Alter jung gehalten. Er wird uns im Filmklub sehr fehlen. Mit Hilfe von Reinhold Wurms Vertonungsgeräten konnte er seine Super-8-Filme noch fertig stellen.

Interessant ist, dass der Besucherschnitt 2012 von 31 auf 28 gesunken ist, da viele Mitglieder das Fortbildungsangebot des Verbands- und UNICA-Programmes zu wenig in Anspruch genommen haben.

Die stille 55-Jahr-Feier im Filmklublokal hat dagegen wieder sehr viele Gratulanten angezogen. W.P. Zottler stellte je ein Bild seiner 5 künstlerischen Richtungen aus. Für die steirischen Landesmeisterschaft 2014 wird er uns seine Design-Ideen in ROT (Programm, Plakat, Folder...) zur Verfügung stellen.

Die Familie Schablauer hat einen cineastischen Spielfilm ausgewählt. Das vorbereitete Buffet wurde durch mitgebrachte Spezialitäten vieler Mitglieder noch verfeinert.



*Wolfgang P. Zottler und Roswitha Schablauer*  
Die Marburger Film&Video-Freunde stifteten 7 Liter Wein aus den unterirdischen Marburger Stadt-Kellern.  
**Der Vorstand wünscht seinen Mitgliedern für das neue Jahr 2013 alles Gute und viel Erfolg!**

## Ausblick

Das Filmjahr 2013 wird am 8. Jänner von Eckhard Nussmüller mit zwei seiner Foto-Film-Shows eröffnet.

An diesem Abend wird auch Wolfgang P. Zottler den 2. Teil seiner ROT-Acrylbilder erstmals im Filmklub präsentieren. Obwohl es heuer keine Neuwahlen bei der 56. Jahreshauptversammlung geben wird, ersucht der Vorstand alle Mitglieder am 15. Jänner pünktlich bis 19 Uhr sich zahlreich im Klublokal einzufinden, um damit die Verbundenheit mit dem Verein zu dokumentieren.

Als Auftakt zur 20. Schiweltmeisterschaft 2013 in Schladming wird uns der Leiter des M ü r z z u s c h l a g e r Wintersportmuseums Hannes Nothnagl beim 46. historischen Abend am Montag, dem 21. Jänner die Entwicklung des „Schilaufts in unserer Region“ in Wort und Bild näher bringen.

2 Wochen später zeigen wir am 5. Februar weitere historische Schifilme aus der Steiermark. Erstaunlich ist, dass zur 56. Klubmeisterschaft am 29. Jänner 2013 8 genannte Filme von Alt- & Jungfilmern zum ersten Mal gezeigt werden, um Meinungen und Kritik der Klubkollegen zu hören. Am Mittwoch, dem 30. Jänner sind

alle Mitglieder zum Eisstockschießen auf der Eisbahn beim Gasthaus Kuhness (1 km nach Blumen-Schacherl Richtung St. Dionysen) ab 18 Uhr von den Brucker Funkern eingeladen. Zielwasser nicht vergessen!!! Am 19. Februar präsentiert unser Jugendbetreuer Georg Ofner den Abenteuerfilm „Der Pfad“ von Valentin Stejskal in Großprojektion. Der anwesende Autor freut sich schon auf eine intensive, ausführliche Diskussion über sein Werk.

Stärker sollten in Hinkunft die Mitglieder die Möglichkeit des Kritisierens, Bewertens und Vergleichens österreichischer Videos mit anderen Auffassungen beim Verbandswettbewerb nutzen. Wir hoffen auf rege Beteiligung und zahlreichen Besuch wie beim historischen Abend von Kurt Peter Spannring mit 65 Personen.



*K. P. Spannring, der Böbler-Archivar*

## Angebot

Rudolf Enter, der bekannte Puppentrickfilmer aus Wien, hat dem Kapfenberger Zeichner und Karikaturisten Gerhard Galatz bei einem Seminar im KdKÖ Wien angeboten, seine „Geschichten vom Bären“ in seinem Animationsstudio im Frühjahr 2013 fertig zu stellen. Auch Filmern und Fotografen aus Kapfenberg sind dazu herzlich eingeladen.



Bachernegg





Das Programmkonzept von HIWAY-TV ist auf die Bedürfnisse der Seher und der regionalen Wirtschaft aufgebaut. Durch gezielt eingesetzte Programmelemente werden weitgehend alle, für den Start angestrebten Altersgruppen erreicht.

Die Menschen der Region stehen bei HIWAY-TV im Mittelpunkt – die Seher sind gleichzeitig die Darsteller – ein riesiger Vorteil des Regionalen. Aufgreifen nationaler bzw. internationaler Themen, auf die Region bezogen wie auch aktuelle Informationen aus der Region sind die Säulen der Reportage mit „Aktuell am Punkt“ und „Unterwegs in der Region“.

Magazine wie „Z'samm trogn vom Steiner Franz“ (Zielgruppe 50+) oder „THE ROCK BLOCK“ (Zielgruppe 16+) die unterschiedlicher kaum sein könnten, haben auf Grund ihrer gemeinsamen Basis – der Regionalität - die Möglichkeit in einer Sendung nebeneinander zu bestehen und tragen somit auch einen gewissen Anteil zur generationsübergreifenden Verständigung bei.

#### **Geplante Magazine und Sendestart:**

KulTart – März 2013

Land S Leut – März 2013

HIWAY-TV kann auf Grund der 14 tägigen Erscheinungsfrequenz nur in beschränktem Maße Aktualität bieten – aber dafür einen Blick hinter die Kulissen von Veranstaltungen, Ereignissen oder Themen gewähren, die dem Seher sonst verschlossen blieben.

Sollten wir damit Ihr Interesse an diesem neuen zeitgerechten Sendeformat geweckt haben, freue ich mich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen und bitte um Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung.

**Email:** [doris.pust@piwi.at](mailto:doris.pust@piwi.at) **Telefon:** 03862 8989 320 oder 0664

## Planungen für 2013

Landesmeisterschaft	Anfang März in Judenburg, VAZ Kaserngasse
Staatsmeisterschaft	Mitte Mai in Bad Aussee
Weltmeisterschaft	Ende August in Seoul (Südkorea)
Jugendfilmseminar	Anfang September am Klopeiner See
Eisenbahnfestival	Mitte September in Kapfenberg, Bruck, Breitenau
K'berger Filmpreis	Ende November

## Planungen für 2014

### **Landesmeisterschaft Ende März in Kapfenberg!!! 90 Jahre Stadt**

Staatsmeisterschaft	Ende Mai in Fieberbrunn (Tirol) 50 Jahre VÖFA
Weltmeisterschaft	Ende August in der Slowakei

## VÖFA-Akademie

Folgende 5 Jungfilmer haben sich für das **Schnupper-Juroren-Seminar** in Wien am 12. Jänner 2013 gemeldet: Georg Ofner, Benjamin Fuchs, Christian Egger, Andreas Kienleitner, Timo Kandlbauer

Wer sich für ein zweitägiges **Seminar über Kamera und Licht** am 26. und 27. Jänner 2013 noch melden will, sollte sich bei einem Klubabend direkt oder beim Obmann telefonisch melden.

Kosten: 80€

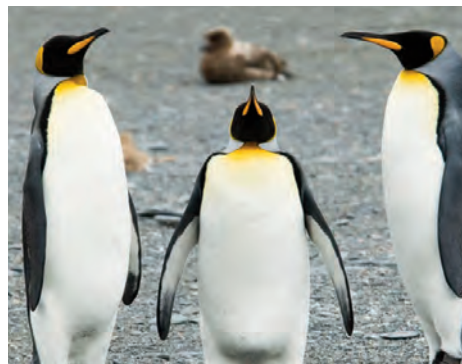


## Schiffsreisen in die Kälte

Das kleinste Kreuzfahrtschiff der Hapag Lloyd Flotte ist die MS Bremen.

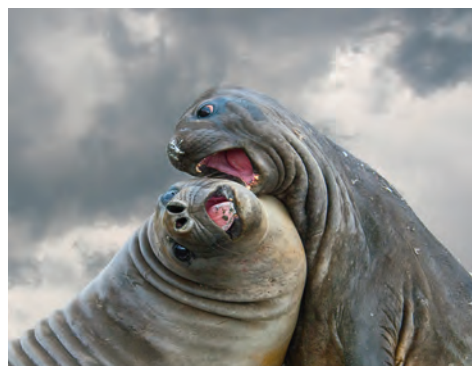


Die Ziele, die dieses Schiff ansteuert, gehören zu den aufregendsten Destinationen auf den Weltmeeren. Eckhard Nussmüller berichtet über zwei Reisen, die er mit diesem Schiff unternommen hat. Beide Male waren dabei die Polargebiete unserer Erde das Ziel.



Er hat von diesen Reisen viele Fotos mitgebracht, die er in zwei Bildershows im Filmklub präsentiert.

„Tierparadiese im Südatlantik“, ist ein Beitrag, in dem er über seine Reise zu den Falklandinseln und der unbewohnten Insel Südgeorgien berichtet. In der zweiten Bildershow unter dem Titel „Inseln im Eismeer“ sind Bilder von der West- und Ostküste Grönlands, der kleinen Insel Jan Mayen und den Fjorden und Gletschern des Svalbard Archipels (besser bekannt unter dem Namen „Spitzbergen“) zu sehen. In beiden Beiträgen wird besonders auf die Fauna und Flora dieser Gebiete eingegangen, wobei die gezeigten Fotos einen nachhaltigen Eindruck von den extremen Lebensbedingungen in diesen Gebieten vermitteln.



*Diese Bildershows werden von Eckhard Nussmüller am 8. Jänner 2013 im Filmklub gezeigt. Plätze sichern!*

## 56. Jahreshauptversammlung am 15. Jänner 2013 um 18.30 Uhr

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit\*
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht der Obleute (Agath, Graff)
4. Bericht der Kassiere (Köberl, Fraiss)
5. Bericht der Kontrolle (Rinner Joachim, Agath Gerhard)
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neue Kontrolle
8. Jahresprogramm 2013 & Schwerpunkte 750 Jahre Bruck/Mur
9. 14. Kapfenberger Filmpreis
10. Landesmeisterschaft 2014 in Kapfenberg (90 Jahre Stadt)
11. Allfälliges

Schriftführer: Ofner Georg, Nussmüller

\*eine halbe Stunde wird zugewartet.

### Mitgliedsbeitrag 2014

Bitte mit beiliegendem Zahlschein bald einzahlen nicht vergessen, den Namen einzutragen!!! Aufrunden und Spenden sind erlaubt! IBAN: AT07384600010392538

Erwachsene, Familien	<b>42€</b>
Jugendliche (bis 25)	<b>22€</b>
Pensionisten (ab 71)	<b>22€</b>

